



## **AOKpass und SITA schaffen die Grundlage für die sichere Wiederaufnahme von Reisen**

- Jüngstes Projekt ist die Unterstützung der geplanten „Reiseblase“ zwischen Hongkong und Singapur durch den sicheren Nachweis von Gesundheitspässen via ICC AOKpass.
- Der ICC AOKpass ist bereits nahezu weltumspannend in 13 Ländern zum Einsatz gekommen.

**Neu-Isenburg, 11. Mai 2021** – SITA, ein Technologie-Dienstleister für Flughäfen und Fluggesellschaften, hat ein Partnerschaftsabkommen mit dem Startup AOKpass unterzeichnet, Anbieter des ICC AOKpass, der gegenwärtig weltweit am weitesten fortgeschrittenen Plattform und App für Gesundheitspässe. Gemeinsam mit International SOS/MedAire und dem International Chamber of Commerce (ICC) als Gründungspartner von AOKpass sowie anderen Unternehmen der globalen Reisebranche schaffen die Partner die Grundlagen für eine sichere und effiziente Wiederaufnahme grenzüberschreitender Reisen im großen Maßstab. Der ICC AOKpass ermöglicht den sicheren Nachweis von Covid-19-bezogenen Gesundheitsinformationen unter Nutzung von Blockchain-Technologie.

AOKpass und SITA konzentrieren sich auf große internationale Airports und haben gemeinsam bereits grundlegende Pilotprojekte durchgeführt, zum Beispiel für Flüge von und zu den Flughäfen in San Francisco (SFO), Los Angeles (LAX) und Paris (CDG). Insgesamt ist der ICC AOKpass bereits in 13 Ländern und bei mehr als 500 Flügen mit Tausenden von Passagieren zum Einsatz gekommen. Der Fokus liegt auf der Bildung lokaler, regionaler und globaler Allianzen, um das Zusammenwirken verschiedener Regularien und Stakeholder zu gewährleisten.

Die IT-Systeme von SITA werden weltweit beim Betrieb von Flughäfen, Fluggesellschaften und Grenzkontrollen eingesetzt. Durch die Integration des ICC AOKpass kann SITA jetzt Prozesse zum Auslesen von Nachweisen aus Gesundheitspässen datenschutzkonform in seine IT-Systeme einbetten. Damit werden nahtlose End-to-End-Prozesse für komplexe Reiseabläufe ermöglicht – von der Buchung über das Einchecken und Einsteigen bis zu Sicherheitskontrollen und anderen erforderlichen Schnittstellen.

Das jüngste gemeinsame Projekt von AOKpass und SITA wird die „Reiseblase“ zwischen den Flughäfen in Hongkong (HKD) und Singapur (SIN) unterstützen, die Ende Mai wieder aufgenommen werden soll.

Es steht in einer Reihe mit den bisherigen Pilotprojekten, die nahezu die gesamte Welt umspannen:

- **Alitalia/Aeroporti di Roma: Flüge nach New York.** Mit der Fluggesellschaft und dem Flughafenbetreiber läuft seit Anfang Januar 2021 ein Pilotprojekt, um die Ergebnisse der Covid-19-Antigen-Schnelltests, die am Flughafen ermittelt werden, über den ICC AOKpass zu digitalisieren. Sie können beim Boarding für Alitalia-Flüge Richtung New York vorgelegt werden.
- **Etihad Airways/Paris Charles de Gaulle: Flüge nach Abu Dhabi.** Gemeinsam mit der Fluggesellschaft betreibt MedAire, ein Unternehmen der International SOS Gruppe, ein Pilotprojekt, um Covid-19-Tests vor dem Abflug über den ICC AOKpass zu digitalisieren. Nach dem Erfolg eines



ersten Pilotprojekts mit Etihad im September 2020 wird die Nutzung des ICC AOKpass nun Etihad-Passagieren angeboten, die von Paris Charles de Gaulle nach Abu Dhabi fliegen.

- **Air France/Groupe ADP (Aéroports de Paris): Flüge nach San Francisco und Los Angeles.** Ebenfalls im März und April 2021 hat Air France ein vierwöchiges Testprogramm für Hin- und Rückflüge zwischen Paris-Charles de Gaulle auf der einen, San Francisco International Airport und Los Angeles World Airports auf der anderen Seite aufgelegt. Kunden, die auf diesen Flügen reisen, konnten den ICC AOKpass kostenlos testen und bekamen bei der Ankunft in Paris vorrangigen Zugang zum Boarding und zur Passkontrolle.
- **Air France/Paris Charles de Gaulle: Flüge nach Guadeloupe und Martinique.** Die französische Fluggesellschaft hat im März und April 2021 eine ebenfalls vierwöchige Testphase für den ICC AOKpass auf allen Air-France-Flügen von Paris-Charles de Gaulle nach Pointe-à-Pitre (Guadeloupe) und Fort-de-France (Martinique) eingerichtet. Sie lief auf freiwilliger Basis, um den Betrieb der App unter realen Bedingungen zu testen und Einschätzungen der Testkunden zu erhalten.
- **Corsair: Flüge in französische Überseegebiete.** Mitte März 2021 hat auch die französische Fluggesellschaft Corsair den ICC AOKpass in den Testbetrieb genommen: für Flüge von Paris nach Pointe-à-Pitre (Guadeloupe), Fort-de-France (Martinique), La Réunion und Mayotte. An den dortigen Flughäfen ist die Vorlage eines negativen Covid-19-Tests erforderlich, der beim Abflug nicht älter als 72 Stunden sein darf.
- **Air Caraïbes, French Bee/Paris Orly: Flüge in die französischen Überseegebiete:** Die beiden zur Groupe Dubreuil gehörenden Airlines haben im Anfang März 2021 den Pilotbetrieb für Flüge vom Pariser Flughafen Orly in die Überseegebiete Guadeloupe, Martinique, Guyana, La Réunion und Tahiti aufgenommen.
- **Energy Drilling Management/Songkhla Port Authority: Reisen zwischen Singapur und einem Hafen in Thailand.** Das singapurische Unternehmen Energy Drilling Management nutzte den ICC AOKpass im Juli 2020 im Pilotbetrieb für eine zehnköpfige Besatzung, die im Auftrag von PTT Exploration and Production an Bord eines Bohrschiffs reiste. Bei allen zehn Mitarbeiter wurde ein PCR-Tupfertest durchgeführt, die Ergebnisse von einem Arzt verifiziert und im jeweiligen individuellen ICC AOKpass gespeichert sowie vor Beginn der Reise an den Kunden in Thailand gesendet. Auch die Songkhla Port Authority als Hafenbehörde war involviert.
- **Girona: Zugang zu Veranstaltungen.** Die spanische Stadt Girona hat von Ende Februar bis Ende März 2021 den ICC AOKpass in einer Pilotphase mit dem Namen „Opening Girona“ dafür genutzt, um den Zugang zu Ausstellungen, Geschäfts-Events, Restaurants und Fußballspielen für Getestete zu regeln.

„Der ICC AOKpass hat seit September 2020 erfolgreich mehrere große Einsätze für Fluggesellschaften und Flughäfen durchlaufen. Die App bot dabei Tausenden von Passagieren einen sicheren Nachweis ihres Covid-19-Status“, sagt Darren Toh, Chief Executive Officer von AOKpass. „Wir sind nur einer von vielen Akteuren, die für die Wiederaufnahme internationaler Reisen nötig sind. Die Zusammenarbeit mit Branchenführern wie SITA ist entscheidend für alle globalen Bemühungen, die nie dagewesenen Hindernisse zu überwinden, die Covid-19 der grenzüberschreitenden Mobilität entgegengestellt hat.“



„Wir freuen uns, gemeinsam mit AOKpass diesen nächsten Meilenstein auf dem Weg zur sicheren und kostengünstigen Wiederöffnung der Grenzen zu setzen“, sagt Jeremy Springall, Vice President SITA AT BORDERS. „Unsere Zusammenarbeit mit Regierungen, Fluggesellschaften und Flughäfen auf der ganzen Welt trägt dazu bei, einen nachhaltigen Betrieb sicherzustellen und gleichzeitig reibungslose Passagierprozesse zu gewährleisten, die das Risiko von Passagierstaus an Flughäfen und Grenzübergängen verringert. Ein wesentlicher Vorteil unseres Projekts SITA Health Protect liegt darin, verschiedene Gesundheitspässe nahtlos integrieren zu können und so die Lücke zwischen diesen Systemen und den Prozessen der Luftfahrt und der Grenzbehörden zu schließen. Durch die Einbindung von Advance Passenger Processing (APP) können die Behörden eine fundierte Entscheidung darüber treffen, ob ein Passagier für den Check-in zugelassen wird. Das verbessert die Sicherheit aller Passagiere.“

Im Rahmen der Partnerschaft mit AOKpass stellen International SOS und MedAire ein globales Netz von mehr als 90.000 akkreditierten Kliniken bereit. Mit ihrer führenden Expertise unterstützen die Unternehmen Kunden verschiedener Branchen durch Lösungen für die Gesundheit und Sicherheit auf Reisen.

„Interoperabilität entsteht nicht spontan, sondern ist das Ergebnis hochkomplexer und kontinuierlicher gemeinsamer Arbeit von Regierungen, Grenzbehörden, Technologieanbietern und Gesundheitsdienstleistern“, sagt Bill Dolny, Chief Executive Officer von MedAire. „Wir kooperieren eng mit AOKpass und SITA und sind stolz darauf, unseren Beitrag zur Rückkehr zum Reisen zu leisten.“

#### **Über International SOS**

Das Ziel der International SOS Gruppe ist es, Mitarbeitende unserer Kunden weltweit vor Bedrohungen für Gesundheit und Sicherheit zu schützen. Wo immer ein Unternehmen aktiv ist, liefert International SOS individuelle Lösungen für Gesundheit, Sicherheit, Risikomanagement und Wohlbefinden, um das Wachstum und die Produktivität zu fördern. Bei extremen Wetterbedingungen, einer Epidemie oder einem Sicherheitsvorfall reagiert International SOS sofort und gibt den Mitarbeitenden und ihren Arbeitgebern ein sicheres Gefühl. Innovative Technologien sowie medizinisches und sicherheitstechnisches Know-how konzentrieren sich auf präventive Maßnahmen und ermöglichen schnelle, praktisch umsetzbare Erkenntnisse sowie qualitativ hochwertige Dienstleistungen vor Ort. International SOS unterstützt den Schutz der Belegschaft, die Sicherung der Unternehmens-Reputation und bei der Erfüllung der Compliance-Anforderungen. Durch die Zusammenarbeit mit International SOS können Unternehmen ihre Fürsorgepflicht erfüllen und gleichzeitig ihre Stabilität, Kontinuität und Nachhaltigkeit stärken.

Die 1985 gegründete International SOS Gruppe mit Zentralen in London und Singapur genießt das Vertrauen von 12.000 Unternehmen, darunter mehr als die Hälfte der „Fortune Global 500“, mittelständische Unternehmen, Regierungen, Bildungseinrichtungen und Nicht-Regierungs-Organisationen (NGOs). 12.000 Mitarbeiter aus verschiedenen Kulturen inklusive internationaler Medizin-, Sicherheits- und Logistikexperten begleiten und unterstützen an über 1.000 Standorten in 90 Ländern, 24/7, 365 Tage im Jahr.

Mehr Informationen zum Schutz von Mitarbeitern unter: [www.internationalsos.de](http://www.internationalsos.de).

#### **Über AOKpass**

AOKpass ist der Entwickler des sicheren, datenschutzkonformen und blockchain-fähigen digitalen Gesundheitspass-Systems ICC AOKpass einschließlich einer mobilen App, um eine sicherere und effizientere Rückkehr zu Reisen, Arbeiten und Freizeit zu ermöglichen. AOKpass ermöglicht es, Nachweise zum Gesundheitszustand vorzulegen, ohne private Daten preiszugeben. Der ICC AOKpass kann dynamisch an die sich fortentwickelnden Standards der Medizin, der Regierungsregularien und der Branche angepasst werden. Das Startup AOKpass wurde von International SOS/MedAire und dem International Chamber of Commerce (ICC) mitgegründet und stützt sich auf ein umfassendes internationales Partner-Netzwerk mit 91.800 akkreditierten Dienstleistern. Weitere Informationen unter [www.aokpass.com](http://www.aokpass.com).

#### **Über MedAire**

MedAire, ein Unternehmen von International SOS, ist seit 1985 Partner der Airline-Branche. MedAire bietet Fluggesellschaften vollintegrierte Travel-Health- und Travel-Security-Lösungen. Zu den Kunden gehören mehr als 150 der weltweit führenden



Fluggesellschaften und mehr als 4.000 private Flugzeuge, unter anderem von 75 Prozent der Fortune-100-Unternehmen. Die integrierten Lösungen umfassen Echtzeit-Beratung und -Assistance, Training, Ausrüstung und professionelle Services für Besatzungen und Passagiere in der Kabine und darüber hinaus. MedLink und das Global Response Center von MedAire bearbeiten jedes Jahr Tausende von Anrufen, um Flugzeug-Besatzungen und Passagiere bei medizinischen und Sicherheits-Ereignissen sowohl in der Luft als auch am Boden zu unterstützen. Sie haben rund um die Uhr Zugang zu Notärzten, Pflegefachkräften und Luftsicherheitsspezialisten. Weitere Informationen unter [www.medaire.com](http://www.medaire.com) und [www.linkedin.com/company/medaire](http://www.linkedin.com/company/medaire).

#### **Über SITA**

SITA ist der Kommunikations- und IT-Provider für die Luftverkehrs-Branche mit Lösungen für Flughäfen, Airlines, Flugzeughersteller und Behörden. Die Lösungen ermöglichen nahtlose, sicherere und nachhaltigere Flugreisen.

SITA zählt rund 2.500 Kunden, steigert die betriebliche Effizienz an mehr als 1.000 Flughäfen und erfüllt das Versprechen eines vernetzten Flugzeugs für die Passagiere in jährlich 18.000 Maschinen. SITA bietet auch Technologielösungen, mit denen mehr als 60 Regierungen das Gleichgewicht zwischen sicheren Grenzen und nahtlosem Reisen herstellen. Das Kommunikationsnetz von SITA verbindet alle Winkel der Welt miteinander und wickelt 60 Prozent des Datenaustauschs der Luftverkehrsbranche ab.

SITA ist zu 100 Prozent im Besitz der Branche und wird von ihren Bedürfnissen angetrieben. Es ist eines der international vielfältigsten Unternehmen und bietet Dienstleistungen in mehr als 200 Ländern und Territorien an.

Mehr Informationen unter [www.sita.aero](http://www.sita.aero).

#### **Kontakt**

##### **PR-Partner von International SOS in Deutschland:**

##### **XSP Kommunikation GmbH**

Beate Zwermann

Schillerstraße 14

D-60313 Frankfurt am Main

Tel.: +49 69 / 713 7498-10

E-Mail: [zwermann@xsp-frankfurt.de](mailto:zwermann@xsp-frankfurt.de)

##### **International SOS GmbH**

Karin Böckmann

Marketing & Communications Manager

Dornhofstraße 34

D-63263 Neu-Isenburg

Tel: +49 6102 / 35 88-482

E-Mail: [karin.boeckmann@internationalsos.com](mailto:karin.boeckmann@internationalsos.com)